

David Gilmore

Der Clown in uns. Humor und die Kraft des Lachens

München (Kösel) 2007

Warum schafft ein echter Clown es, uns das echte Lachen zu entlocken? Warum lieben fast alle Kinder den Clown? Was sind die Unterschiede zwischen wertschätzendem und aggressivem Humor?

Dies sind nur einige der Fragen, die David Gilmore beantwortet. Er tut dies völlig entspannt, mit Engagement und mit großer Klarheit. Er plädiert dafür, unbestechlich ehrlich und dabei liebevoll mit uns selbst zu sein und streut dabei Beispiele seines eigenen „Scheiterns“ – Scheitern ist eine Frage der subjektiven Bewertung – und der vielen „Narrensprünge“ in seinem Leben ein. Dies sowie die Tiefe seiner Kenntnis der menschlichen Dramen sowie deren Herkunft aus dem Prozess, der bei uns „Erziehung“ heißt, machen Gilmore für mich auch als Clown-Lehrer glaubwürdig.

Aus jedem Beispiel aus seinen Seminaren, aus jedem der immer das sowohl-als-auch enthaltenden Sätze sprechen seine Liebe und seine Bitte, wir mögen uns selbst so annehmen, wie wir gerade sind – damit das Versteckspiel aufhören und Nähe und Wachstum auf überraschend leichte Weise geschehen können. Dies ist ein Buch für die, die Selbst-Liebe statt (oder trotz) Therapie, Lebensfreude statt Sucht und spielen statt Recht haben wollen. Und damit nehme ich es als wundervolle Ergänzung in meine Bibliothek der Gewaltfreien Kommunikation auf.

Ariane Brena • 2010